



GESUNDHEIT. Neustrukturierung der Psychiatrie mit drei Fachbereichen und der Neubau von Haus 2. Seite 3

TRADITION. Die Schützenkompanie Erzherzog Albrecht aus Arco bringt am Sonntag, 22. März wieder Ölzwige nach Hall in Tirol. Seite 5



KULTUR. Haller MusikschülerInnen glänzten mit tollen Leistungen beim Wettbewerb prima la musica. Seite 6

Zweitägiger Haller Ostermarkt

An die fünfzig Marktstände präsentieren am 27. und 28. März künstlerisch gestaltete Ostereier, handgefertigte Frühlingsdekorationen, traditionelle Spezialitäten und vieles mehr für das anstehende Osterfest.



FOTOS: STADTMARKETING HALL IN TIROL

Ein buntes Kinderprogramm und kulinarische Köstlichkeiten erwarten die BesucherInnen am Haller Ostermarkt.

MARKT. Am Stiftsplatz, in der Schulgasse und in der Eugenstrasse lädt der Haller Ostermarkt zwei Tage zu einem einzigartigen Frühlingserlebnis. Neben dem Einkaufserlebnis wartet ein buntes Kinderprogramm mit dem Spielmobil auf die jungen BesucherInnen am Freitag von 13 bis 16 Uhr und Samstag von 10 bis 16 Uhr: Ob Riesenkugelbahn, Fallschirm oder Big-Box-Hockey, Jonglierkiste Schminkstation oder selbst den Pinsel schwingen. Egal ob

Mädchen oder Buben, alle haben ihren Spaß beim Spielmobil der Kinderfreunde Tirol.

Regionale Foodtrucks und beste Live-Musik zur Unterhaltung

nimm platz.auf Reisen: Johanna und Christoph bringen Bio-Street-food direkt vom Biohof Lumpener aus Fritzens, dazu noch allerlei Getränke und Kaffee. Bine's Krapfenwagerl verwöhnt die BesucherInnen mit Tiroler Schmankerl direkt aus dem Zillertal: Erdäpfel Blatt'n,

Zillertaler Krapfen, Kiachl und süßen Krapferln. Los geht es am Freitag, 27. März um 10 Uhr mit dem Haller Ostermarkt und „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal. Von 13 bis 16 Uhr unterhalten Saxofemes+ musikalisch. Ebenfalls von 10 bis 17 Uhr sind Markt und Ausstellung am Samstag, 28. März geöffnet. Von 11 bis 14 Uhr verwöhnen „Kurz&Bündig“ mit ihrem Sound fürs Ohr. Von 13 bis 16 Uhr findet ein Flohmarkt von und für Kinder am Oberen Stadtplatz statt.

INFORMATION

Ausstellung „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal

Zwei Tage internationale Kunsthandwerksausstellung rund um das Osterei am Freitag, 27. und Samstag, 28. März von 10 bis 17 Uhr: Die Vielfalt der Techniken reicht von kunstvoll mit Polymer-Ton verzierten Natureiern – von Wachtel über Huhn bis hin zu Gans und Nandu – bis zu edel gestalteten Gänse- und Enteneiern in aufwendiger Tiffanytechnik.

Traditionelle und moderne Kunstfertigkeit

Gedrechselte Holzeier aus verschiedensten Holzarten treffen auf filigrane Original-Scherenschnitte, die Eier und Bilder zieren. Wachsbatikeier, fein gestickte Motive aus handgefärbten Seidenbändern direkt ins Naturei und zarte Tusche-Aquarell-Zeichnungen mit Flora und Fauna auf unterschiedlichsten Eierschalen zeigen die ganze Bandbreite traditioneller und moderner Kunstfertigkeit. Batik-Ostereier, liebevoll bemalte Porzellan- und Natureier sowie kunstvoll filigran gefräste und bemalte Unikate ergänzen das vielfältige Angebot.

Einladung zum Staunen, Entdecken und Sammeln

Internationale Ei-Künstlerinnen und -Künstler verwandeln den barocken Stadtsaal erneut in ein farbenprächtiges Osternest und laden ein zum Staunen, Entdecken und Sammeln.

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei! Mehr Information über den Ostermarkt und Kunst am Ei unter www.hall-in-tirol.at/ Veranstaltungskalender

FOTOS: TIROL KLIMKEN, SOPHIE KAWY



FOTO: MAXIMILIAN BRÜGGE

Traditionelle Osterdekoration am Haller Ostermarkt und die Ausstellung „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal zeigen die kreative Vielfalt und Kunstfertigkeit.

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 19. März: Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße 11, Rum **Freitag, 20. März:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils **Samstag, 21. März:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam **Sonntag, 22. März:** Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum **Montag, 23. März:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz **Dienstag, 24. März:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg **Mittwoch, 25. März:** Romedius Apotheke, Dorfplatz 4, Thaur **Donnerstag, 26. März:** Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg **Freitag, 27. März:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 21. März: Dr. David Sprenger, Thurnfeldgasse 4a, Hall, Tel. 05223/56711;
Sonntag, 22. März: Dr. Christian Reinalter, Dorfstraße 13d, Mils, Tel. 05223/57746;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr
Sa, 21./So, 22. März: Dr. Fischer Bastian, Maria-Theresien-Straße 38, Innsbruck, Tel. 0512/589900; DDr. Bracco Jeanette, Riehlstraße 3, Fulpmes, Tel. 05225/64575;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Donnerstag, 19. März: 9:30 Uhr Hl. Josef: Festgottesdienst der Zimmererzunft
Freitag, 20. März:

19 Uhr Buß- und Versöhnungsgottesdienst

Sonntag, 22. März:

10:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Übergabe der Ölzweige aus Arco
19 Uhr Abendmesse

Dienstag, 24. März:

19 Uhr Kreuzweg

Mittwoch, 25. März:

8:30 Uhr Rosenkranz

9 Uhr Messe

Freitag, 27. März:

19 Uhr Kreuzweg durch die Altstadt

St. Franziskus/Schöneegg:

Donnerstag, 19. März:

19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

20 Uhr Aufatmen

Freitag, 20. März:

19 Uhr Taizé-Gebet

Samstag, 21. März:

19 Uhr Versöhnungsgottesdienst

anschließend Beichtgelegenheit

Sonntag, 22. März:

9:30 Uhr Familiengottesdienst,

anschließend Fastensuppe

Dienstag, 24. März:

19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

Donnerstag, 26. März:

19 Uhr Hl. Messe in der Kapelle

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr;

Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im März die Heilige Stunde um 20 Uhr

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

AUS DEN VEREINEN

Palmbuschen binden mit Brezeln backen

Der Familienverband Schöneegg und die Pfarre St. Franziskus laden am Samstag, 28. März von 13 bis 16 Uhr ins Pfarrzentrum/Schöneegg ein. Ölzweige, Palmkätzchen und sonstiges Grünes sowie Draht, Holzstangen und Bänder werden organisiert. Bitte eine Gartenschere mitbringen. Wenn jemand Efeu, Buchs, Zedern usw. zu verschenken hat, wir sind für jede „Grünzeug-Spende“ dankbar. Info bei Daniela Rettl

0650/551 6 551. Die Kinder dürfen die Brezeln selber backen und es gibt die Möglichkeit, handgemachte Brezeln vor Ort zu erwerben. Für die Materialien bitten wir wie gewohnt um einen Unkostenbeitrag, welchen wir für einen sozialen Zweck zur Verfügung stellen werden. Die Palmkätzchen werden zum Selbstkostenpreis weitergegeben. Wir bitten um Verständnis. Auf einen feinen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen freut sich das Team des Familienverbandes Schöneegg!

Frühjahrsputz für die Gewässer

Auch in diesem Jahr führt das städtische Umweltamt wieder eine großangelegte Reinigungsaktion an den Ufern des Weißenbaches, des Gießens und am Inn durch.

UMWELT. Dazu wird wieder um tatkräftige Unterstützung von Seiten der Bevölkerung gebeten. Die Reinigung findet am Samstag, 28. März statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr beim Sportplatz Lend. Um eine effiziente Durchführung zu ermöglichen, bittet das Umweltamt, sich schriftlich (Stadtgemeinde Hall in Tirol, Oberer Stadtplatz

1, 6060 Hall in Tirol), per E-Mail unter umwelt@stadthall.at oder telefonisch unter 05223/5845-0 zu melden. Alle Schulen (ab der 4. Klasse Volksschule), Vereine und Organisationen werden darum gebeten, bei dieser Aktion mitzumachen. Selbstverständlich wird wieder für eine Vormittagsjause zur Stärkung gesorgt.



FOTO: GREGOR JÄRWEN

Bitte an die Bevölkerung zur freiwilligen Unterstützung am Samstag, 28. März.

Spiel-mit-mir-Wochen 2026

Liebe Kinder, sehr geehrte Eltern! Auch im heurigen Jahr erwartet die Haller Kinder das spannende und abwechslungsreiche Angebot der Spiel-mit-mir-Wochen. Diese finden vom 3. bis 14. August 2026 jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 7:30 bis 17 Uhr statt.

FERIEN. Das Programm ist abwechslungsreich und speziell auf die Bedürfnisse der Kinder abgestimmt. Geboten werden Kreativ- und Bewegungsangebote, um ihre künstlerischen Talente zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auszutoben. Kleine Ausflüge in der Umgebung sorgen für Spannung und Abenteuer.

Das Angebot der integrativen Spiel-mit-mir-Wochen richtet sich an Haller Pflichtschulkinder (6-14 Jahre). Die Kinder werden im Leopoldinum in Hall in Tirol untergebracht. Das erfahrene Betreuungsteam der Kinderfreunde sorgt für qualifizierte Betreuung, Spiel und Spaß.

Der Elternbeitrag pro Kind und Woche beträgt 130,- Euro. Für die integrative Betreuung (nur für Kinder mit Hauptwohnsitz in Hall) beträgt dieser pro Kind und Woche 180,- Euro und ist bei Anmeldung zu bezahlen. In diesem Betrag sind



Spiel- und Bastelmaterialien, Eintrittsgelder, Fahrtkosten, Vormittagsjause sowie das Mittagessen enthalten.

Anmeldung:

Ab Montag, 20. April 2026 im Stadtservice der Stadtgemeinde Hall (Rathaus, Erdgeschoss). Es können max. 30 Anmeldungen pro Betreuungswoche angenommen werden. Die Reihung erfolgt nach Zeitpunkt der Anmeldung.
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7:30 bis 12 Uhr und von 13:15 bis 17 Uhr sowie Freitag von 7:30 bis 12 Uhr. **Anmeldeschluss:** Dienstag, 12. Mai 2026;

Die Psychiatrie wird neu strukturiert

Drei Fachbereiche und innovative Behandlungskonzepte für moderne Versorgung am Landeskrankenhaus.

GESUNDHEIT. Vergangene Woche präsentierten im Rahmen einer Pressekonferenz Gesundheitslandesrätin Cornelia Hagele, Franz Altenstrasser (Primar der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie am LKH Hall) und Thomas Klestil (Medizinischer Geschäftsführer der tirol kliniken) die Neubaupläne für das Haus 2 und die neue Struktur: Das Landeskrankenhaus Hall hat die Psychiatrieabteilungen A und B zu einer gemeinsamen Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie unter der Leitung von Franz Altenstrasser zusammengeführt. Die neue Struktur umfasst drei klar definierte Fachbereiche: Akutpsychiatrie, Abhängigkeits-erkrankungen und Psychotherapie, Gerontopsychiatrie und Forensik.

Größte Psychiatrie im Westen von Österreich

Mit der Bündelung der bisherigen Strukturen, rund 400 MitarbeiterInnen und mehr als 220 Betten stärkt das LKH Hall seine Position als größte Psychiatrie Westösterreichs. Ergänzend zu dieser Neuorganisation ermöglichen innovative Behandlungskonzepte eine noch stärker patientInnenorientierte Versorgung. „Durch die enge Abstimmung der Patientenströme und nahtlos ineinandergreifende Behandlungsprozesse kann individueller auf Bedürfnisse eingegangen werden. Das ermöglicht eine kontinuierliche Betreuung über verschiedene Behandlungsschritte hinweg und sorgt für hohe Versorgungsqualität, effizientere Abläufe und spürbare Entlastung im klinischen Alltag“, erläutert Franz Altenstrasser, Primar der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie am LKH Hall.

Neue Behandlungskonzepte als Antwort auf steigenden Bedarf

„Die Nachfrage nach psychiatrischer und psychotherapeutischer Behandlung ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen – insbesondere im stationären Bereich. Das LKH Hall reagiert darauf mit zukunftsorientierten Versorgungsmodellen, um PatientInnen weiterhin qualitativ hochwertig und bedarfsgerecht betreuen zu können“, erklärt Gesundheitslandesrätin Corne-



Im Bild v.l. Franz Altenstrasser, Cornelia Hagele und Thomas Klestil.

lia Hagele. Dafür werden in Zukunft neben der Sicherstellung eines starken regionalen Angebots auch überregionale Schwerpunkte – insbesondere in der Suchtbehandlung und Gerontopsychiatrie – weiter ausgebaut.

Neubau als sichtbares Zeichen der Zukunftsorientierung

Herausforderungen wie personelle Engpässe, steigende PatientInnenzahlen und begrenzte räumliche Kapazitäten begegnet das LKH Hall mit innovativen Projekten. „Ein zentrales Vorhaben ist der ge-

plante Neubau von Haus 2, dessen Fertigstellung für 2029 vorgesehen ist. Das Gebäude folgt dem Konzept eines ‚Healing Environments‘: viel Tageslicht, begrünte Terrassen und architektonische Strukturen, die Natur, Ruhe und Therapie verbinden. So entsteht ein modernes Umfeld, das Genesung fördert, den CO₂-Fußabdruck reduziert und Nachhaltigkeit mit Menschlichkeit vereint“, berichtet Thomas Klestil. Die Neuerrichtung von Haus 2 erfolgt in mehreren Phasen und soll stufenweise in Betrieb genommen werden.



Das Konzept für den Neubau sieht viel Tageslicht, begrünte Terrassen und architektonische Strukturen vor, die Natur, Ruhe und Therapie verbinden.

INFORMATION



Neubau Psychiatrie (Haus 2)

Derzeit laufen die Planungstätigkeiten rund um den Neubau der Psychiatrie.

Eckdaten

- Baustart soll mit dem Abbruch des Altbestandes im Herbst 2026 stattfinden.
- Fertigstellung/Inbetriebnahme geplant für das 1. Quartal 2029
- Größe: ca. 13.500 m² Bruttogeschossfläche bzw. ca. 55.000 m³ Bruttorauminhalt
- Die Kosten liegen bei 68,5 Mio. Euro
- Bauweise: Oberhalb des erdberührenden Bereiches wird ein Massivholzbau errichtet und es werden möglichst viele Holzoberflächen (Decken, Wände, tragende Säulen etc.) sichtbar gelassen. Dies hat laut Studien aus skandinavischen Ländern einen positiven Einfluss auf die Psyche und Medikation der PatientInnen.

Folgende Bereiche sind im neuen Gebäude vorgesehen:

- Psychiatrische Stationsbereiche Akutpsychiatrie 1, Akutpsychiatrie 2, Gerontopsychiatrie 2 der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie des LKH Hall mit insgesamt 75 Betten
- Ein Großteil des Therapie- und Gesundheitszentrums (TGZ) Mutters der Universitätsklinik für Psychiatrie I mit 20 Betten
- Ein Großteil des psychiatrischen Stationsbereiches Suchtabteilung 2 der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie am LKH Hall mit 24 Betten
- Zentraler Ver- und Entsorgungsbereich für die Häuser 1 bis 4



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

ENTSPANNUNG ÜBER DEM ATLANTIK

MADEIRA | Hotel Vila Galé Santa Cruz ****

Flug ab/bis München, z.B. 19.05. - 26.05.2026
im Doppelzimmer mit Frühstück
7 Nächte pro Person

ab
914,-
Euro

BEZAHLTE ANZEIGE

Künstliche Intelligenz im Fokus

„Tag der Lehre“ an der UMIT TIROL – Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie stand im Zeichen der KI.

BILDUNG. Auf großes Interesse stieß bei den Lehrenden der UMIT TIROL der Impulsvortrag des Preisträgers des „Ars Docendi 2025 - Staatspreis für exzellente Lehre“, Dr. Michael Netzer. Bei seinem Vortrag „KI und Nachhaltigkeit – ein Widerspruch!?“ zeigte der Wissenschaftler, welcher sich in seiner Forschung an der UMIT TIROL bereits seit 2008 mit „Machine Learning“ beschäftigt, an praktischen Beispielen die rasante Entwicklung von KI auf. Weiters wurden beim „Tag der Lehre“ die Lehrepreisträgerinnen des Jahres 2025, Dr. Lára Runn Hallsson, Dr. Victoria Bart und Dr. Sibylle Puntscher, ausgezeichnet. Die Rektorin der Privatuniversität

UMIT TIROL, Margit Raich, stellte in ihren Grußworten fest, dass ihr die universitäre Lehre sehr am Herzen liegt, betonte die Bedeutung einer qualitativ hochwertigen Lehre und wies auf die Herausforderungen neuer Technologien wie der Künstlichen Intelligenz hin, denen sich Lehrende stellen müssen: „Durch die rasante Entwicklung der KI müssen wir uns die Frage stellen, wie wir in Zukunft zielgerichtet und erfolgreich lehren. Dabei müssen wir Haltung zeigen und als Lehrende eine Vorbildfunktion übernehmen. Das bedeutet, dass wir Studierende nicht vor Komplexität schützen sollen, sondern ihnen auch zeigen, wie man damit umgeht.“



FOTO: SENIENPARK HALLIT

Die Übergabe und das Treffen bereitete allen Beteiligten sichtlich Freude.

Blumiger Besuch mit viel Herz

Die 3. Klasse der FloristInnen der TFBS für Garten, Raum und Mode in Hall in Tirol überbrachte den SeniorInnen kleine Sträußchen.

SOZIALES. Mit viel Kreativität, handwerklichem Geschick und großer Sorgfalt gestalteten die Lernenden kleine, frühlingshafte Sträußchen aus Naturstielen – zarte, brautstraußartige Werkstücke, die den Frühling in all seinen Farben widerspiegeln. Diese liebevoll gestalteten Blumengrüße sollten nicht nur im Unterricht bewundert werden, sondern Menschen eine Freude bereiten. Nach gemeinsamer Überlegung war schnell klar,

wohin der Weg führen sollte – zu den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenparks „HALLIT“. Die Freude und Dankbarkeit der BewohnerInnen war überwältigend. Viele lächelnde Gesichter, berührende Gespräche und strahlende Augen zeigten, wie viel ein kleiner Blumengruß bewirken kann. Auch für die jungen FloristInnen war das Schenken eine wertvolle Erfahrung – der Besuch soll daher wiederholt werden.

Gratulation zur Zusatzausbildung

Vor kurzem durften die beiden Führungskräfte vom Seniorenpark HALLIT, Yvonne Heumader und Walter Krickl, ihre Zeugnisse zum Abschluss ihrer Pflegemanagementausbildung an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität (PMU) in Salzburg entgegennehmen.

BILDUNG. Beide sind als Wohnbereichsleitungen im Seniorenpark HALLIT tätig. Pflegemanagement bedeutet nicht nur, die bedarfsgerechte, würdevolle und ressourcenorientierte Versorgung unserer BewohnerInnen sicherzustellen. Neben der Steuerung und Organisation pflegerischer Prozesse gilt es, Rahmenbedingungen zu schaffen, welche professionelle und ethische Grundsätze sowie wirtschaftliche Gegebenheiten berücksichtigen. Pflegemanagement beinhaltet, Menschen zuzuhören, sie zu begleiten und gemeinsame Lösungen zu finden. Es bedeutet, täglich einen Spagat zwischen dem Alltag mit stets wachsenden Aufgaben zu meistern und Teams durch hohe emotionale Intelligenz zu Höchstleistungen zu motivieren. Es gilt daher, Veränderungen im Gesundheitswesen aktiv mitzugestalten, auf Erfordernisse entsprechend zu reagieren und stets neue Lösungsansätze zu entwickeln. Pflegemanagement ist also kein



FOTO: SENIENPARK HALLIT

Yvonne Heumader und Walter Krickl mit den Gratulanten Emilia und Lukas.

„nice to have“ sondern nimmt eine zentrale Rolle im Gesundheitswesen ein. Und so freut sich das Team vom Seniorenpark HALLIT, Yvonne Heumader zum Abschluss „Akademische Expertin für Pflegemanagement“ und Walter Krickl zum Abschluss „Basales und Mittleres Pflegemanagement“ gratulieren zu dürfen. Mit dabei und stolz auf den Papa Walter waren Emilia und Lukas...vielleicht die neuen Pflegemanager von morgen?



UMIT TIROL-Rektorin Priv.-Doz.in Margit Raich (2.L.) und zahlreiche MitarbeiterInnen der UMIT TIROL diskutierten über den Einsatz von KI in der Lehre.

AUS DEN VEREINEN

Einladung zum nächsten Interkulturellen Frauentreff

Am Samstag, 21. März von 14:30 bis 17 Uhr findet im Haus im Magdalengarten, Zollstrasse 8, der nächste Interkulturelle Frauentreff statt. Das Thema diesesmal: „Frühlings-erwachen“! Gemeinsam werden wir aus den ersten Frühlingsheilkräutern im Garten eine gesunde Jause herstellen. Es gibt auch eine kleine Überraschung zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf Euch! Eingeladen sind alle interessierten Frauen, unabhängig von Alter, Herkunft, Religion, Deutschsprachkenntnissen... Kinder sind selbstverständlich auch herzlich willkommen!

Aus der Reihe

„Demenz für Anfänger“

An diesem Abend am Donnerstag, 26. März 2026 um 19 Uhr erhalten Sie im Pfarrsaal St. Franziskus in Schöneegg/Hall verständliche Informationen rund um das Thema „Demenzkrankung“

und einen geschützten Rahmen für Ihre Fragen. Ein stärkender Austausch für Angehörige und Interessierte mit Yvonne Harder vom Caritas Demenz Servicezentrum.

Einladung zum Palmbinden am Samstag, 28. März

Der Katholische Familienverband Tirol, Zweigstelle Hall, Pfarre St. Nikolaus, lädt von 14 bis 16 Uhr im Altstadtpark in der Bachlechnerstraße zum Palmbinden. Bei Schlechtwetter weichen wir ins PfarrEGG aus. Stangen, Draht, Grünzeug und Ölzweige werden gegen einen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt. Es besteht auch die Möglichkeit, selbstgemachte Palmbrezen von unseren MinistrantInnen zu erhalten. Mitzubringen sind Gartenschere, bunte Bänder, Palmkätzchen und eine eventuell vorhandene Holzstange. Wir hoffen, dass möglichst viele Familien und Kinder mit uns einen fröhlichen Nachmittag verbringen.

Hallerin für Verdienste in Wien geehrt

Dohnal-Anerkennung für Dr. Angelika Bader für ihren Einsatz um das Frauen-Gesundheitszentrum.

SOZIALES. Nach der Ehrung mit dem Tiroler Frauenpreis im Vorjahr wurde die Ärztin Angelika Bader vergangene Woche in Wien bei der SPÖ-Bundesfrauenkonferenz die Johanna Dohnal-Anerkennung ausgezeichnet. Überreicht wurde diese von Frauenministerin Eva-Maria Holzleitner sowie der Tiroler SPÖ-Landesfrauenvorsitzenden NRin Selma Yildirim.

Kämpft für eine bestmögliche Versorgung

„Angelika Bader kämpft seit vielen Jahren mit voller Kraft für das Frauen-Gesundheitszentrum, das an den Universitätskliniken angesiedelt ist. Dieser Einsatz geht weit über normales berufliches Engagement hinaus. Dr. Angelika Bader ist immer zur Stelle: Sei es im Einzelfall, wenn es darum geht, die bestmögliche Versorgung zu bieten, oder grundlegend, bei der Etablierung der Gender-Medizin. Das umfasst Aufklärung, Vorträge, Bewusstseinsbildung und vieles mehr. Sie hat dabei auch gesellschaftliche Probleme wie die Gewaltbetroffenheit von Frauen,



Die Tiroler SPÖ-Landesfrauenvorsitzende NRin Selma Yildirim und Frauenministerin Eva-Maria Holzleitner überreichten in Wien die Dohnal-Anerkennung an die Hallerin Dr. Angelika Bader.

Altersarmut oder die oft bestehende finanzielle Abhängigkeit von Frauen im Zusammenhang mit der medizinischen Versorgung stets im Blick“, begründete Yildirim. Extra als Gratulantin nach Wien angereist war auch Univ.-Prof. in Margarethe Hochleitner, ehemalige Vize-Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck sowie ehemalige Direktorin des

Frauengesundheitszentrums. Vizekanzler Andreas Babler und die Haller Vizebürgermeisterin Mag.a Julia Schmid gratulierten der Ärztin ebenfalls vor Ort. Österreichweit wurden vier Dohnal-Anerkennungen vergeben. Sie geht an Frauen oder Organisationen, die Bemerkenswertes nach feministischen Grundsätzen geleistet haben.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

RECHNUNGSABSCHLUSS 2025

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2025

vom 16.03.2026 bis zum 30.03.2026

im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist kann jede/r GemeindebewohnerIn während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf des Rechnungsabschlusses Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Hall in Tirol, am 12.03.2026

Der Bürgermeister:

Dr. Christian Margreiter eh.

Interkultureller Frauenbrunch

Am Mittwoch, 25. März im Begegnungsraum Generationen und Interkulturelles, Eugenstraße 14.

SOZIALES. Komm Ent Hall Integrationskoordination lädt ab 9 Uhr ein: Gemeinsam starten wir bei einem leckeren Frühstück in den Tag und sprechen über Themen die uns alle beschäftigen. Bei lockerer Atmosphäre lernen wir uns besser kennen und finden vielleicht sogar neue Freundinnen! Frauen aller Kulturen und Generationen sind willkommen, ebenso wie Kinder! Die nächsten Termine: 29. April, 27. Mai und 24. Juni.

Mehr Information unter:
<https://komm-ent.at>

Freunde aus Arco beehren uns wieder

Schützenkompanie Erzherzog Albrecht bringt Ölzweige am Wochenende vor dem Palmsonntag mit.

TRADITION. Es ist eine liebevoll gewonnene Tradition, dass die Schützenkompanie Erzherzog Albrecht aus Arco am Wochenende vor dem Palmsonntag Ölzweige an die Stadt Hall und die Pfarre überbringt. Dazu gehört auch ein zünftiger Aufmarsch der Haller

Traditionsvereine sowie eine starke Abordnung der beiden Haller Schützenkompanien und der Salinenmusik Hall in Tirol, welche den Vormittag musikalisch begleitet. Treffpunkt dafür ist am Sonntag, 22. März um 10 Uhr beim Kurhaus, von wo aus gemeinsam zur

Kirche marschiert wird. Um 10:30 Uhr findet eine Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Nikolaus mit anschließender Agape und dem kostenlosen Verteilen der Ölzweige am Platz am Marktanger statt. Der Gottesdienst wird zweisprachig abgehalten.



Die Schützenkompanie Erzherzog Albrecht überbringt Ölzweige für das Osterfest.

BEZAHLTE ANZEIGE

IHR BAUMARKT IN HALL
CANAL & CO
alles für den bau

**Bildernagel
plus Haus
darunter,
alles bei
Canal&Co!**

Für Gewerbe und Privat

Padre-Kino-Str. 4
6060 Hall in Tirol
Tel. 05223/57296
office@canal.co.at
Mo – Fr: 07:00 – 17:00

www.canal.co.at

Impro-Krimi kehrt mit Staffel 4 zurück

Falscher Hase! Ein neuer Fall mit vielen Wendungen, präsentiert vom Theater Szenario.

KULTUR. Jetzt ist schon wieder was passiert. Was, wissen wir auch noch nicht. Denn dieser Krimi entsteht live, auf der Bühne, ohne Skript, aber mit allem, was dazugehört. Ermittlerin Lucia Fux folgt instinktiv schon wieder jeder falschen Fährte, schnüffelt in Milieus und seelischen Abgründen, begegnet echten Gefühlen und einem Publikum, das mehr weiß, als ihm lieb ist. Improvisationstheater trifft Kriminalfall – dieses Zusammenspiel ist so mitreißend wie unvorhersehbar! Und der Hase? Der war noch das kleinste Problem. Beginnzeit: 20 Uhr. Spieltermine: 21. und 28.3., 23. und 30.5., 13. und 20.6.

Mehr Information und Tickets unter:
www.theater-szenario.at



Maria Muhar

Mariannengraben

Kabarettistin Maria Muhar stellt am Donnerstag, 26. März um 20 Uhr im Kulturlabor Stromboli ihr Programm vor.

KULTUR. In einem die Jahre gekommenen Tankstellen-Bistro am tiefsten Punkt Österreichs, dem Mariannengraben, 113 Meter über dem Meeresspiegel wandert, neben diversen Getränken, das Weltgeschehen über den klebrigen Tresen: Misslungene Grillabende, die Unfähigkeit aus einer EU-genormten Buttermilchpackung zu trinken, Hardcore Liebeskummer und die ewige Treue zum Verbrenner im Autoland Österreich. Maria Muhar schlittert durch eine aberwitzige Reflexion über eine Zeit, die kaum mehr zu fassen ist.

Mehr Information und Tickets unter:
www.stromboli.at

Erfolgreich bei „prima la musica“

Die 40 SchülerInnen der Musikschule der Stadt Hall in Tirol konnten die internationale Jury überzeugen.

KULTUR. Neben den sehr breit gefächerten Unterrichtsangeboten, den ständigen Entwicklungen in der täglichen pädagogischen Arbeit, Veranstaltungen und Möglichkeiten, die die Musikschule der Stadt Hall in Tirol als professionelle Bildungseinrichtung bietet, ist die Teilnahme bei Österreichs größtem Musikschulwettbewerb „prima la musica“ schon seit vielen Jahren ein wichtiger und erfolgreicher Bestandteil der methodisch-pädagogischen Arbeit. Eine von vielen Möglichkeiten, die genutzt werden, um zielgerichtet und diszipliniert auf ein Ereignis hinarbeiten sowie Talente zu entdecken und zu fördern.

Preise, Siege und Entsendung zum Bundeswettbewerb

So stellten sich über vierzig SchülerInnen aus den verschiedensten Instrumentalklassen der internationalen Jury beim Gesamtiroler Landeswettbewerb, der heuer in Erl und Ebbs ausgerichtet wurde. Außergewöhnliche Leistungen setzen auch einen entsprechenden Einsatz sowie sehr viel Fleiß voraus, den alle Beteiligten wahrlich an den Tag legten. Viele zusätzliche Übeeinheiten und Proben sowie umfangreiche Vorbereitungsarbeiten über mehrere Monate hinweg, wurden letztendlich mit



Das Volksmusikensemble Geschwister Plankensteiner (Emma, Luiesa und Rosa) wurde mit dem 1. Preis mit Auszeichnung bei prima la musica geehrt.



Die Wettbewerbsteilnahme ist in der Musikschule der Stadt Hall ein methodischer Baustein in der Ausbildung.

ausschließlich 1. und 2. Preisen für alle teilnehmenden Haller

MusikschülerInnen belohnt. Dabei wurden drei Solistinnen und ein Ensemble zu Siegern ihrer Kategorie erkoren, vier Solistinnen und ein Ensemble wurden zudem zum Bundeswettbewerb entsandt, der vom 22. Mai bis 6. Juni in Eisenstadt stattfinden wird.

Dir. Günther Klausner: „Herzliche Gratulation an alle TeilnehmerInnen und ein großer Dank an die beteiligten Lehrpersonen, deren Engagement weit über die grundsätzliche Verpflichtung hinausreicht!“

Mehr Infos und die PreisträgerInnen unter:
www.musikschule-hall.at/aktuelles/prima-la-musica-2026

Osterfestival Tirol wird eröffnet

Mit „Genial Minimal“ bildet das Schlagzeugkollektiv Tirol am Samstag, 21. März den Auftakt.

KULTUR. Die Eröffnung der 38. Edition des Osterfestivals Tirol im Salzlager am 21. März um 19:30 Uhr widmet sich der US-amerikanischen Minimal Music. Steve Reichs Six Marimbas aus dem Jahr 1986 ist ein Klassiker. Sechs Marimbas werden zu einem dichten, pulsierenden Klanggewebe, in dem sich kleine rhythmische und melodische Verschiebungen allmählich zu neuen Strukturen formen. Die Musik wirkt zugleich meditativ und hochenergetisch – ein faszinierendes Spiel aus Präzision, Bewegung und Zeit. Auch Gavin Bryars nutzt in seinem Perkussionsquintett One last bar then Joe can sing (1994) die Klangvielfalt des Schlagwerks.

Bei ihm sind es lyrische, fast kammermusikalische Gesten, teilweise unruhig repetitive Figuren, fragile harmonische Verschiebungen und sanft schwebende Linien, die zu einer lebendigen minimalistischen Klanglandschaft führen. Obwohl Schlaginstrumente in vielen Werken von Philip Glass eine wichtige Rolle spielen, schrieb er seine erste und derzeit einzige Komposition für Schlagwerkensemble, Perpetuum, erst 81-jährig. Es verbindet eine fast kindliche Erkundung der Klänge mit Glass' charakteristischem musikalischen Stil und zieht vor allem mit sphärischen Klängen in seinen Bann. Präsentiert vom Schlagzeugkollektiv Tirol mit Matthias Legner,

Chris Norz, Fabian Kluckner, Stefan Heiss, Benjamin Kowolik unter der Leitung von Andreas Schiffer. Von 21. März bis 5. April widmet sich das Festival mit zeitgenössischer Kunst dem Thema „unendlich“. Mit unterschiedlichen Positionen wird zyklischen Wiederholungen, den scheinbar unüberwindbaren Gegensätzen und der heutigen Auseinandersetzung mit der Vergangenheit nachgegangen. Mit Künstlern aus aller Welt versucht das Osterfestival Tirol dem Wunsch nach Frieden sowie der Frage der Umsetzung im Kleinen und Großen auf den Grund zu gehen.

Mehr Information und Tickets unter:
www.osterfestival.at



Die jungen Kicker hatten bei diesem Turnier in der Turnhalle der Dr. Posch Mittelschule sehr viel Grund zum Jubeln.

Tore, Tore und ganz viel Leidenschaft

Beim Haller Raika Löwen Nachwuchscup spielten über fünfhundert Kinder von der U6 bis zur U11.

SPORT. Was für ein unglaubliches Wochenende beim 1. Haller Raika Löwen Nachwuchscup in der Mittelschule Dr. Posch. Über 500 Kinder in den Altersklassen U6 bis U11 haben mit voller Energie, Teamgeist und ganz viel Freude um jeden Ball und den Sieg gekämpft. Insgesamt wurden 115 Spiele ausgetragen – begleitet von begeisterten Fans auf der Tribüne, der großartigen Unterstützung durch die Trainerinnen, Trainer und Eltern sowie vielen besonderen Momenten auf und neben dem Spielfeld.

Der Sportnachwuchs war der ganz große Gewinner

Der SV Hall bedankt sich bei allen Sponsoren, Helferinnen und Helfern sowie bei den Unterstützern, die dieses Turnier möglich gemacht haben. Hauptsponsor war die Raiffeisen Regionalbank Hall in Tirol, die selbst mit einem motivierten Team und der Biene Sumsi vor Ort in der Halle war. „Wir sind stolz auf unseren Nach-

wuchs und freuen uns schon jetzt auf die nächste Auflage. Besonders großartig ist es, dass unsere eigene U10 in ihrer Altersklasse den Sieg geholt hat“, freut sich das Team rund um SV Hall-Obmann Peter Person, der gemeinsam mit den Ehrengäs-

ten, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, dem Vorstandsvorsitzenden Peter Grassl, sowie Karin Kössler (designierte Vorständin) von der Raiffeisen Regionalbank Hall, die Siegerehrung mit der Medaillen- und Pokalübergabe durchführten.



Bürgermeister Dr. Christian Margreiter gratulierte bei der Siegerehrung.

Tolle Bestzeiten und gute Platzierungen

Starke Leistungen der SU citynet Hall bei den Nachwuchs-Hallenmeisterschaften in Graz.

SPORT. ÖM-Debitant Jakob Astner (AK 12) konnte in beinahe jedem Bewerb eine neue Bestzeit aufstellen und belegte in der Gesamtwertung schließlich den sehr guten 21. Rang. In der Altersklasse 14 gingen Amelie Turanovic, Maja Michalcuk und Max Vill an den Start. Maja und Max konzentrierten sich auf die Kraul- und Rückenbewerbe und konnten sich dort über mehrere neue persönliche Bestmarken freuen. Amelie Turanovic kämpfte um den Mehrkampftitel und konnte mit Bestzeiten sowie einem Sieg und einem zweiten Platz über die Bruststrecken Rang fünf in der Gesamtwertung belegen.

In der Altersklasse 15/16 behauptete sich Vincent Guth gegen die ältere Konkurrenz und überzeugte bei seinen acht Starts mit neuen Bestzeiten und starken Platzierungen. Zoe Brunner ging über die Freistil- und Rückenstrecken an den Start und konnte einige ihrer Bestzeiten verbessern. Armella Guth zeigte starke Leistungen über die Bruststrecken und konnte auch in den Lagenbewerben mit sehr guten Zeiten aufzeigen. Paul Vill reihte sich in die Bestzeitenserie ein und erzielte bei vier Starts ebenso viele persönliche Bestmarken. Greta Pergher bestätigte ihre gute Form mit einer deutlichen Bestzeit über 100 Meter Freistil.

Auch in den Staffelbewerben präsentierten sich die SchwimmerInnen der SU citynet Hall topmotiviert und erreichten durchwegs gute Platzierungen.

KLEINANZEIGEN

■ **Cafe im Zeindlhaus sucht Mitarbeiter/in** für 20–30 Stunden/Monat. Bewerbungen bitte unter: cafezeindl@icloud.com

■ Zu vermieten: **Zwei-Zimmerwohnung** / 48 m², in Hall ab 1. April zu vermieten! Weitere Infos unter Tel. 0676/9687872

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?**

Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und

garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. Realbau GmbH Tel. 0676/881811611

■ **Apfelsaft ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Neue Frühlings-/Sommerware im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall** – wunderschöne und preiswerte Übergangs- & Sommerbekleidung, Schuhe/ Sandalen/Crocs, Sport-/Berg- & Reitbekleidung, Fußballschuhe, Regenbekleidung & Gummistiefel,

Fahrradsitze & Helme, viele Outdoorspielsachen sowie tolle neue Spielsachen, Spiele, Bücher, Puzzle, CDs/DVDs/Tonies! DO 9–12, FR 9–17, SA 9:30–12 Uhr, Tel. 0680/2229412

■ Muss meinen Wohnwagen verkaufen: **FENDT BIANCO 465 SFH**, 11-2021, wenige km, Mover, Satelliten TV, 4 Schlafplätze, **Doppelbett**, Fahrradträger, garagengepflegt. KLIMAANLAGE € 24.000,-. Auf Wunsch – gegen kleinen Aufpreis – mit Vorzelt und kompletter Einrichtung. **KAUFEN und LOS FAHREN!** Anfragen: kropsch@gmail.com, 0664/6182791

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[A] Ablinger Garber

Dinkhauser Kartonagen



Geschenksideen für Ostern

Ostern, Fest der Auferstehung und des Frühlings

Vom Palmsonntag bis zum Ostermontag – Tage voller Traditionen in Tirol, die wir gemeinsam mit Familie und Freunden begehen und feiern.

MARKT. Wenn in Tirol lange Laten durch die Stadt oder das Dorf geschleppt und Bretzeln gebacken werden, kann das nur eines bedeuten: Es ist Osterzeit. Bräuche gibt

es viele in dieser Zeit mit dem für das Christentum höchsten Fest, dem der Auferstehung von Jesus. Ostern und Allerheiligen sind in Tirol die Daten, an denen die Paten

– je nach Region Get und Goti – ihre Patenkinder beschenken. Oft gehört zu diesen Gaben auch ein Osterzopf aus Germteig oder ein Osterlamm aus Rührteig, die am Karsamstag gebacken werden und das Sonntagsfrühstück versüßen. Ihre Formen haben dabei eine religiöse Bedeutung.

Eierpecken wie die Profis

Ostern ohne Eier, kaum vorstellbar. Genauso wie das beliebte Eierpecken, wo im direkten Duell zwei Ostereier an der Spitze mit einem kurzen, festen Stoß aufeinander geschlagen werden. Das kaputt gegangene Ei muss dem Sieger übergeben werden. Wichtigste Grundregel: Kleine und spitze Eier sind besser, das Ei mit der Hand so umfassen, dass nur mehr die Spitze herauschaut.

INFORMATION

Warum sind Ostereier eigentlich bunt?

Eine Theorie von vielen: Der Grund liegt in der Haltbarkeit. All die Eier, die man in der Fastenzeit nicht essen durfte, wurden hartgekocht und – zeitlich gestaffelt – gefärbt. So wusste man, welche zuerst gegessen werden mussten. Künstlerische Freiheit beim Eierfärben hielt erst mit der Erfindung des Kühlschranks Einzug. Tiroler Familien tauchen Eier ins Farbbad oder bemalen sie mit Pinsel und Wasserfarbe. In der Nacht zum Ostersonntag werden die kleinen Kunstwerke dann für die Kinder versteckt – gemeinsam mit Süßigkeiten und kleinen Geschenken.



FOTO: GABRIELE PRESSNICK

Ostereier suchen und Eierpecken gehört für Groß und Klein einfach dazu.

BEZAHLTE ANZEIGE



Bernhard NEUNER
Blumen und Friedhofsgärtnerei

- ✿ Krippgasse 18
- ✿ 6060 Hall in Tirol
- ✿ Tel. 0699/10639892
- ✿ office@blumenneuner.at
- ✿ Mo bis Fr: 8 bis 12:30 Uhr
- ✿ Sa: 8 bis 12 Uhr
- ✿ www.blumenneuner.at

Blumen bereiten Freude!

BEZAHLTE ANZEIGE



FEINE TEES,
KOSMETIK,
WOHNACCESSOIRES
UND GESCHENKE

6060 HALL • WALLPACHGASSE 6
TEL. + FAX 05223/45 000
WWW.DROGERIE-HALL.TIROL



BEZAHLTE ANZEIGE

Tiroler Windelrockers





- Lenkertaschen
- Stirnbänder und Beanies
- Geschenke zur Geburt u.v.m.
- Laufend neue Motive!
- Mit viel Liebe selbstgenäht



Stadtgraben 16, Tel. 0676/9660281, www.tiroler-windelrockers.com
Mo/Di 9–13 & 14–16 Uhr, Mi/Do 9–13 Uhr, Fr: 9–12 Uhr

BEZAHLTE ANZEIGE

Faire Vielfalt – Frohe Ostern






Pfarrplatz 1, 6060 Hall, +43 5223 52 971
Mo-Fr: 9-12 und 15-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr
www.weltladen.at/hall

